

**TOP 3**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Bau- und Grundstücksausschuss	30.01.2023	öffentlich

**Vorlage der Verwaltung**

**Carl-Bosch-Gymnasium Brandschutzmaßnahmen gemäß GVS- Erhöhung der Gesamtkosten**

Vorlage Nr.: 20235997

**ANTRAG**

Die Gesamtkosten der Maßnahme von ursprünglich 2.861.372,00 Euro werden um 340.000,00 Euro auf 3.201.372,00 Euro erhöht.

## **1. Vorbemerkungen**

Das Carl-Bosch-Gymnasium befindet sich in der Jägerstraße 9 in 67059 Ludwigshafen. Das Hauptgebäude des Gymnasiums wurde Anfang des 19. Jahrhunderts erbaut.

In den 60er Jahren wurde die Turnhalle angebaut und ein Gebäudeteil aufgestockt und ein Anbau errichtet.

2006 wurde der Schulkomplex im südwestlichen Bereich erweitert. In dem vierstöckigen Anbau befindet sich u.a. die Mensa.

Im Bestand wurden mehrere Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt: Fenstersanierung, Umbau- und Sanierung der Fachklassen, Ertüchtigung des Brandschutzes in Teilbereichen.

## **2. Begründung der Baumaßnahme**

Im Carl-Bosch-Gymnasium wurde am 22.10.2018 und am 16.11.2018 eine Gefahrenverhütungsschau durchgeführt. Dabei wurden Mängel festgestellt und die untere Bauaufsichtsbehörde forderte mit dem Bescheid vom 17.12.2018 zur Mängelbeseitigung auf, um eine gefahrlose Benutzung der Gebäude zu gewährleisten. Die Maßnahmen dienen dem Betriebserhalt und sind dringend erforderlich.

Die Maßnahme wurde im BGA vom 01.04.2019 und Stadtrat vom 15.04.2019 (Vorlage 20197051) beschlossen.

Durch Preissteigerungen und den großen Umfang der Maßnahme kam es zu einer Kostensteigerung des Projekts.

## **3. Baubeschreibung**

Inhalt und Umfang der Maßnahme bleiben unverändert. Insofern verweisen wir auf die Vorlagen von 2019.

## **4. Terminplanung**

Die Planung wurde bereits 2018 erbracht. Die Ausführungsplanung erfolgte 2019.

Der Beginn der Ausführungsarbeiten war noch 2019. Die Maßnahme wurde jeweils während der Schulferien 2020, 2021 und 2022 durchgeführt. Die Restarbeiten erfolgen in den Som-

merferien 2023.

## 5. Gesamtkosten

Über die lange Bauzeit hinweg haben sich durch die Baupreissteigerungen insbesondere des letzten Jahres die Gesamtkosten erhöht, hinzukommen wie beim Bauen im Bestand üblich zusätzliche Leistungen durch im Vorfeld nicht erkennbare versteckte Mängel oder nicht mehr dem gültigen Regel- und Vorschriftenwerk entsprechende Details.

Kostenaufstellung n. DIN 276:

	Genehmigte Kosten [Euro]	Mehrkosten [Euro]	Kosten nach Erhöhung [Euro]
KGr. 300 Bauwerk Baukonstruktion	1.063.942	240.000	1.303.942
KGr. 400 Technische Anlagen	1.136.847	100.000	1.236.847
KGr. 500 Außenanlagen	2.380	0	2.380
KGr. 600 Ausstattung und Kunstwerke	13.110	0	13.110
KGr. 700 Baunebenkosten	645.093	0	645.093
Gesamtkosten	2.861.372	340.000	3.201.372

## 6. Finanzierung

Aus Mitteln des Finanzhaushaltes:

Zuschüsse des Landes	1.275.000 Euro
Stadtanteil (Kredite)	1.926.372 Euro

Für die Durchführung der Maßnahme wurde von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion des Landes mit dem Schreiben vom 17.12.2019 bereits eine Förderung in Höhe von 1.275.000 € bewilligt.

Es wird noch eine der Kostensteigerung der Maßnahme angepasste Erhöhung des Landeszuschusses beantragt.

Der Eigenanteil wird aus Krediten finanziert. Dies bedeutet bei 6% Annuität (3% Zinsen und 3% Tilgung) für den städtischen Ergebnis- und Finanzhaushalt 25 Jahre lang eine jährliche Schuldendienstbelastung von 115.566 Euro.

## 7. Mittelbedarf:

Haushaltsjahr	kassenmäßig
2023	340.000 Euro

## 8. Verfügbare Mittel:

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsjahr 2023 vorbehaltlich der Genehmigung durch den Stadtrat, als Haushaltsrest auf der Investitionsnummer 0343180011, GVS Carl-Bosch-Gymnasium zur Verfügung.

Da es sich hier um eine unabweisbare Maßnahme im Zuge einer laufenden Sanierungsmaßnahme handelt, erfüllt diese die gesetzlichen Vorgaben zu § 99 GemO „Vorläufige Haushaltsführung“.

## 9. Folgekosten:

Die voraussichtlichen jährlichen Folgekosten für die Sanierung liegen bei ca. 200.000 Euro und setzen sich wie folgt zusammen:

Finanzierung	115.566 Euro
Personalkosten	13.931 Euro
Betriebskosten	36.138 Euro
<u>Instandsetzungskosten</u>	<u>34.365 Euro</u>
Summe Folgekosten	200.000 Euro